

NIEDERSCHRIFT

Gremium	um Ausländerbeirat der Kreisstadt Friedberg (Hessen)	
Sitzungsnummer AB/018/10-15		
Sitzungsdatum Dienstag, den 18.02.2014		
Sitzungsbeginn	18:15 Uhr	
Sitzungsende	19:40 Uhr	
Ort	Sitzungszimmer B, Gebäude II, Mainzer-Tor-Anlage 6,	
Oit	61169 Friedberg (Hessen)	

Teilnehmerliste

Vorsitzender

Herr Recep Kaplan

Mitglieder

9	
Herr Azmat Ahmad	entschuldigt
Herr Mirza-Nomman Ahmed	entschuldigt
Herr Nuh Akyüz	entschuldigt
Frau Selma Albayrak	entschuldigt
Herr Mesut Erkil	entschuldigt
Frau Yasemin Genis	bis Top 2
Herr Ahmet Gilavuz	·
Herr Ergün Kapu	

Schriftführerin

Frau Susanne Manderla

Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung

Herr Mehmet Turan;

Stadtverordneter und stellv. Vorsitzender des

Internationales Zentrum Friedberg e.V.

Gäste

Herr Johannes Hartmann;

Internationales Zentrum Friedberg e.V.

Frau Jutta Fenske;

Frauenzentrum Wetteraukreis e.V.

Herr Ilhan Göcmen;

Türkisch-Islamische-Union Friedberg

Ayasofya Camii

Herr Alibaz Vural;

Alevitische Gemeinde Friedberg e.V.

Vorsitzender Kaplan eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Die Ladung zur Sitzung erfolgte fristgemäß.

Da der Ausländerbeirat nicht beschlussfähig ist, zieht Vorsitzender Kaplan die **Tagesordnungs- punkte**

2	Vorbereitung Internationales Spielefest am 22. Juni 2014	
und		
3	Benefiz-Fußballturnier Petterweil/Karben	

vor, so dass diese als Tagesordnungspunkte 1 und 2 abgehandelt werden.

Der vorherige Tagesordnungspunkt

1	Genehmigung der Niede	erschrift über die 17. Sitzung des Ausländerbeirates
	vom 26. November 2013	3

wird dementsprechend als **Tagesordnungspunkt 3** behandelt, in der Hoffnung dass der Ausländerbeirat zum späteren Zeitpunkt beschlussfähig sein wird.

Somit lautet die Tagesordnung wie folgt:

Tagesordnung:

TOP	DS-Nr.	Titel	
1		Vorbereitung Internationales Spielefest am 22. Juni 2014	
1.1		Verkehrsproblem - beim Spielefest ist regelmäßig die gesamte Umgebung mit Autos zugeparkt	
1.2		Mehr Vielfalt - einige Stände sind von Jahr zur Jahr größer geworden, kleinere Stände haben kaum eine Chance und bleiben weg bzw. kommen nicht	
2		Benefiz-Fußballturnier Petterweil/Karben	
3		Genehmigung der Niederschrift über die 17. Sitzung des Ausländerbeirates vom 26. November 2013	
4		Verschiedenes	
4.1		Verschiedenes; Neuer Termin	

TOP	DS-Nr.	Titel
1.	· ·	Vorbereitung Internationales Spielefest am 22. Juni 2014
	,	Vandankus mahlama kaina Omialafaat iat manalma #0in dia maaamata
1.1.		Verkehrsproblem - beim Spielefest ist regelmäßig die gesamte
		Umgebung mit Autos zugeparkt

Vorsitzender Kaplan erteilt das Wort an Herrn Stadtverordneten Turan.

Stadtverordneter Turan führt aus, dass er von Erster Stadtrat Ziebarth angesprochen worden sei. Erster Stadtrat Ziebarth habe ihm mitgeteilt, dass sich viele Anwohner der Seewiese über die parkenden Autos während des Spielefestes beschweren und diese als Lärmbelästigung empfinden.

Um Abhilfe zu schaffen schlägt Stadtverordneter Turan vor, dass jeder Verein zu dem diesjährigen Spielefest mit maximal 2 PKW die Seewiese befahren darf. Dazu werden nach Anmeldung die entsprechende Anzahl von Tickets ausgeteilt, welche bei der Einfahrt von der Ockstädter Straße her kontrolliert werden. Die Einfahrt vor der Mörler Straße her soll geschlossen bleiben.

Vorsitzender Kaplan führt aus, dass die Überlegung besteht, auf dem Plakat zum Internationalen Spielefest einen Hinweis auf Parkmöglichkeiten zu geben, welche von den Besuchern des Spielefestes genutzt werden können (Parkplatz Philipp-Dieffenbach-Schule, Ockstädter Straße, Parkplatz hinter der Stadthalle, Ockstädter Straße, Parkplatz Sportplatz Burgfeld, Burgfeldstraße).

Mehr Vielfalt - einige Stände sind von Jahr zur Jahr größer geworden, 1.2. kleinere Stände haben kaum eine Chance und bleiben weg bzw. kommen nicht

Vorsitzender Kaplan erteilt das Wort an Herrn Johannes Hartmann vom IZF.

Herr Hartmann verteilt an alle Anwesenden die Teilnahmebedingungen zu dem diesjährigen Spielefest. Er macht darauf aufmerksam, dass in den Teilnahmebedingungen u. a. die Größe der Stände neu auf 4 m festgesetzt worden ist. Dies soll dazu führen, dass eine größere Anzahl von Ständen gestellt werden kann um dadurch die Vielfalt der Angebote zu erhöhen. In den letzten Jahren seien einige Vereine mit ihren Ständen immer größer geworden, dies habe dazu geführt, dass einige kleinere Vereine nicht mehr an dem Spielefest teilnehmen und die Vielfalt nicht mehr besteht. Dies läuft dem Grundgedanken des Spielefestes zuwider.

Der Grundgedanke war und soll es auch bleiben, dass sich viele Menschen verschiedener Nationalitäten treffen, miteinander feiern und so das mitmenschliche Zusammenleben fördern.

Von den Ausländerbeiratsmitgliedern und den anwesenden Vereinsvertretern werden in einem regen Gesprächsverlauf die Themen

- Standgröße
- Essenszuteilung; welcher Stand bietet welches Essen an, soll es eine Zuteilung geben?
- Stromversorgung
- Stellplatzgeld
- Einnahmen
- Ablauf des Kulturprogramms
- Teilnehmer des Kulturprogramms

diskutiert.

Vorsitzender Kaplan teilt mit, dass am 14. Juni 2014 ein Treffen aller Teilnehmer bei Herrn Florian Uebelacker geplant ist, um abschließend über die Organisation des Spielefestes zu sprechen und gegebenenfalls noch offene Fragen zu klären.

2. Benefiz-Fußballturnier Petterweil/Karben

Vorsitzender Kaplan stellt fest, dass wegen Kosten der Teilnahme an dem Benefiz Fußballturnier Petterweil/Karben ein Beschluss gefasst werden muss. Da der Ausländerbeirat heute nicht beschlussfähig ist, wird der Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung gesetzt.

3. Genehmigung der Niederschrift über die 17. Sitzung des Ausländerbeirates vom 26. November 2013

Da der Ausländerbeirat nicht beschlussfähig ist, muss die Genehmigung der Niederschrift über die 17. Sitzung vom 26. November 2013 mit Hinweis auf § 53 Abs. 2 HGO, auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung genommen werden.

4.	Verschiedenes	
4.1.	Verschiedenes; Neuer Termin	
Als Termin für festgelegt.	r die nächste Sitzung des Ausländer	beirates wird Dienstag, der 13.05.2014, 18:15 Uhr,
	ne weiteren Wortmeldungen vorliegen an die Anwesenden.	en, schließt Vorsitzender Kaplan die Sitzung mit
	z.: Kaplan rsitzender)	gez.: Manderla (Schriftführerin)